

Allgemeines Priestertum in japanischen Gemeinden

Aus den meist kleinen Gemeinden gibt es nicht ausreichend Nachwuchs für die Ausbildung von einheimischen Pastoren. Da die jetzige Pastorengeneration das Ruhestandsalter erreicht hat oder bald erreichen wird, wird es in den nächsten Jahren einen Pastorenmangel geben.

Überwiegend sind die Pastoren in den Gemeinden mit der Arbeit überlastet. Da die Gemeindeglieder durch die langen Arbeitszeiten sehr beschäftigt sind, haben sie nur wenig Zeit, sich unter der Woche in der Gemeinde zu engagieren. Um sich zur ehrenamtlichen Mitarbeit z.B. für Hauskreise schulen zu lassen, fehlt es oft an Zeit und Verständnis. Die Pastoren müssen darum fast alles alleine machen.

Dirk Grabowski hat begonnen, ein Verständnis und eine Bereitschaft zum allgemeinen Priestertum unter den Mitgliedern zu wecken. Inzwischen trifft er sich mit einigen Gläubigen, um sie u.a. für den Verkündigungsdienst vorzubereiten.



WIR DANKEN:

- für die Pastoren, die unter vielen persönlichen Opfern ihren Dienst tun. Etliche haben eine Nebenbeschäftigung, da die Gemeinde das Gehalt nicht aufbringen kann.

13

WIR BITTEN:

- um Berufungen in die Ausbildung zum Pastor.
- um ein Verständnis zum allgemeinen Priestertum unter den Mitgliedern in den Gemeinden und die Bereitschaft, sich mit ihren Gaben einzusetzen.
- um Mitarbeiter für die verschiedensten Aufgaben der Gemeinden.